

Aqua Suisse Award 24

Alle zwei Jahre zeichnet der Branchenverband Aqua Suisse herausragende Schwimmbäder und Wellnessanlagen mit dem «Aqua Suisse Award» aus. In diesem Jahr bereicherte WELLNESSIDEEN die Jury und wirkte bei der Auswahl der Siegerprojekte 2024 mit. / sc

Für die vierte Ausschreibung des «Aqua Suisse Award», organisiert von der Schweizerischen Vereinigung für Wasser- und Schwimmbadtechnik, wurden erneut zahlreiche Projekte eingereicht, die das hohe Niveau und die Fachkompetenz der Schweizer SchwimmbadbauerInnen eindrucksvoll unter Beweis stellen. Im Februar dieses Jahres haben Kurt Frey, Karin Fischer, Silja Cammarata und Jean-Pierre Roggli im Rahmen der offiziellen Jurysitzung in Bern entschieden, welche Anlagen 2024 prämiert werden. Insgesamt wurden 63 Projekte vorab individuell bewertet.

15 von ihnen gelangten in die engere Auswahl und wurden anschliessend gemeinsam diskutiert. Hier sind sie, die drei Gewinnerobjekte, die in die Kategorie «Privates Freibad» fallen.

Die Jurymitglieder des «Aqua Suisse Award», (v.l.): Kurt Frey, Karin Fischer, Silja Cammarata, Jean-Pierre Roggli.



1. PLATZ:

Infinity-Pool und Zierbecken, realisiert von ZIREG Ziswiler GmbH, 6206 Neuenkirch.

Das Gesamtkonzept ist harmonisch und durchdacht, das Schwimmbad wurde gemeinsam mit dem Haus geplant und architektonisch anspruchsvoll umgesetzt. Besonders hervorzuheben ist das separate Seitenbecken als besonderes Detail. Der Garten nutzt die Hanglage optimal aus und überzeugt durch eine ideale Flächenaufteilung von Sitzplatz, Terrasse, Grünfläche und Pool. Die Architektur geht fließend in eine gepflegte Bepflanzung über, die für die tägliche Nutzung geeignet ist und gleichzeitig offen und einladend wirkt. Auch ausserhalb der Badesaison bleibt der Garten ein Hingucker, der dank des leicht abgesenkten Beckens den Blick in die Weite freigibt.

Fazit: Wunderschöne, in sich stimmige Gesamtanlage in exponierter Lage, eine architektonische Meisterleistung.



Aqua Suisse, der Schweizerische Fachverband für Wasser- und Schwimmbadtechnik, fördert seit Jahrzehnten die Kompetenz der Branche durch praxisorientierte Aus- und Weiterbildungsprogramme sowie einen regen Austausch. Von den rund 100 Mitgliedern sind 90 Fachfirmen der Schwimmbadbranche. Zu den Tätigkeitsbereichen der Unternehmen gehören Neuanlagen, Service, Unterhalt und Renovation von Schwimmbädern sowie Lieferung, Bau und Unterhalt von Whirlpools, Saunen und ganzen Wellnessanlagen.

aquasuisse.ch



morpiscines.ch

2. PLATZ:

Pool mit Überlaufsystem, Beton mit Fliesenauskleidung. Überlaufwand und Bodenfenster aus Acryl. Realisiert von Mori Piscines SA, 1252 Meinier.

Dieses architektonische Konzept fügt sich perfekt in die Hanglage ein und macht das Beste aus der relativ kleinen, aber grosszügigen Grundfläche. Ebenso raffiniert wie ungewöhnlich ist die Idee, das Schwimmbad balkonartig in das obere Erdgeschoss zu integrieren. Effektvolle Details wie die verglaste Fassade, die den Blick in die Weite öffnet, und das Bodenfenster im Schwimmbad, das den darunter liegenden Raum mit Tageslicht versorgt, fallen auf. Die aussergewöhnliche Treppenanlage ergänzt das ausgewogene Verhältnis zwischen Terrasse und Pool, während die Grünfläche durch geschickte Platzierung erhalten bleibt.

Fazit: Ein kluges und raffiniertes, sehr aussergewöhnliches Gesamtobjekt, das ein anspruchsvolles Grundstück optimal nutzt.

3. PLATZ:

Kunststoff-Fertigbecken mit Skimmer-System. Realisiert von Vivell Schwimmbadtechnik AG, 4616 Kappel.

Die beeindruckende Aussenanlage im Stil eines mediterranen Landsitzes überzeugt durch die gelungene Integration des Pools in die naturnahe Gartengestaltung. Ein Highlight ist die zweigeteilte, rollbare Poolabdeckung aus Holz, die als Nutzfläche dient und zwei erhöhte Sitzplätze bietet. Die Holzoberflächen und die helle Steinfassade des Hauses verschmelzen zu einer ästhetischen Einheit. Grünflächen, Bepflanzung, Pool und Sitzgelegenheiten sind perfekt aufeinander abgestimmt und schaffen eine ruhige Oase. Auch ausserhalb der Badesaison fügt sich die Poolabdeckung nahtlos in das Gesamtbild der Umgebung ein.

Fazit: Ein naturnahes, ganzheitliches Gestaltungskonzept, das der Schönheit der umgebenden Natur Rechnung trägt.



vivell.ch